a) Zur Ostsee: 1. Die Memel mündet in einem Delta in das Kurische Haff (Tilsit).

2. Der Pregel, mit den Nebenflüssen Angerapp und Alle, nimmt Gewässer der Masurischen Seen auf. Die Masurischen Seen, der Mauer- und der Spirding-See, sind von hoher landschaftlicher Schönheit. Der Pregel mündet in das Frische Haff (Königsberg).

3. Die Weichsel entspringt auf den Beskiden, tritt aber erst oberhalb Thorn in deutsches Gebiet. Von Thorn bis Marienwerder durchfließt sie den Baltischen Höhenzug, daher ihre Ufer vielfach von Höhen begleitet. Sie mündet in einem Delta, dessen einer Arm, die Nogat (Marienburg), in das Frische Haff mündet, während der andere (Dirschau) sich in die Danziger Bucht ergießt. Der fruchtbare Werder war bei Eisgängen häufig furchtbaren Überschwemmungen ausgesetzt, bis durch Deichbauten und Stromregulierungen die Gefahr, hoffentlich für immer, beseitigt wurde. An einem Mündungsarme Danzig. Ein Nebenfluß der deutschen Weichsel ist die Brahe, die durch den Bromberger Kanal mit der Netze verbunden ist, wichtig für die aus Polen betriebene Holzflößerei.

4. Die Oder, vom Gesenke kommend, nimmt einen nw., später n. Lauf und mündet in das Stettiner Haff, dessen drei Mündungen Peene, Swine, Dievenow zwischen den Inseln Usedom und Wollin und dem Festlande liegen. Ihre Nebenflüsse sind links: Glatzer Neisse, Weistritz, Katzbach (Liegnitz), Bober (Landeshut), die Görlitzer Neisse (Görlitz, Guben); rechts: die Warthe (Küstrin) mit der die Gewässer der Pommerschen Seenplatte nach S. abführenden Netze. Die Oder durchfließt fast auf ihrem ganzen Laufe deutsches Gebiet, sie ist von Ratibor an schiffbar, leidet aber in den wenigen (Sommer-) Monaten, in denen sie befahren werden kann, sehr leicht an Wassermangel. Daher der Schiffsverkehr nicht bedeutend.

b) In die Nordsee fließen:

1. Die Elbe. Sie entspringt auf der böhmischen Seite des Riesengebirges (über ihren Oberlauf s. § 54). Nach Durchbrechung des Elbsandsteingebirges tritt sie in das deutsche Flachland ein, bis Meißen noch von dem sächsischen Hügelland begleitet. Ihre Nebenflüsse sind links: Mulde und Saale (s. o.); rechts: die Schwarze Elster und die Havel. Die Havel entspringt aus dem mecklenburgischen Seengebiet (Lauf?), sie nimmt die aus dem Lausitzer Gebirge kommende Spree auf und mündet bei Havelberg in nw. Richtung in die Elbe. Am oberen Havelknie Berlin und im Gebiet der Havelseen in herrlicher Umgebung Potsdam, am unteren Havelknie Brandenburg. Das